

Pestizide – Das Sommerseminar 2024

Dienstag, 9. Juli 2024

Tages-Seminar wieder in Fulda!

Ob Änderungen bei Rückstandsdefinitionen, der neue EU-Leitfaden zu genotoxischen Substanzen oder der Einfluss der PFAS-Thematik – es gibt viel zu diskutieren. Nutzen Sie diese Gelegenheit, sich mit aktuellen Informationen zu versorgen, und kommen Sie zum persönlichen Austausch bei unserem traditionellen Pestizid-Sommerseminar in Fulda in der Mitte Deutschlands.



Die Referenten

Dr. Silke Bruns

Dr. Günter Lach

Dr. Andreas-Sascha Wendt

Lach & Bruns Partnerschaft

Das Programm

Der Vormittag

09:30 Begrüßung, Vorstellungsrunde

09:45 Aktuelle Änderungen und Ausblick

viele Änderungen in 2023/24: Überblick zu Höchstgehalten, Zulassungen, Rückstandsdefinitionen

weitere RHG unter 0,01 mg/kg (z.B. Oxamyl), fehlende Aufbrauchsfristen

Phosphonsäure und Fosetyl: neue Rückstandsdefinition und ihre Auswirkungen

Dithiocarbamate: neue Höchstgehalten und neue Rückstandsdefinition geplant

Probenahme: neue Verordnung geplant – und was das SANTE-Dokument damit zu tun hat

10:45 Kaffeepause

11:15 „Bio-Pestizide“

Bio-Pestizide – die Alternative zu chemisch-synthetischen Pestiziden?

Bewertung natürlicher Substanzen (Matrin, Karanjin, Quassin, Pflanzenhormone, Auxine etc.)

Bacillus thuringiensis und die DGHM-Richt- und Warnwerte

12:00 PFAS, Pestizide und PFAS-Pestizide

Welche Pestizide sind zugleich PFAS?

Welche Auswirkungen haben die neuen Regulierungen für PFAS auf „PFAS-Pestizide“?

Zulassungskriterium „Persistenz“

Welche Entwicklungen sind zu erwarten?

12:30 Mittagspause

Der Nachmittag

13:30 Meldepflicht für Labore: Weniger Spielraum durch BVerwG-Urteil

kurzer Überblick zur Meldepflicht

Urteil BVerwG: Meldepflicht für Labore ist umfassend zu verstehen

14:00 EU Leitfaden Risikomanagement genotoxische Substanzen

Inhalt der „EU Guidelines for harmonised risk management approaches“

Wie erkenne ich genotoxische Substanzen?

Welche Auswirkungen hat der Leitfaden für die Praxis? Rückruf, Rücknahme, usw.

Was mache ich mit Substanzen, bei denen nur ein Verdacht besteht?

14:40 Kaffeepause

15:00 Unterschiedliche Rückstandsdefinitionen für rechtliche und toxikologische Bewertung

Auswirkungen auf Analytik und Beurteilung
Darstellung in Berichten

15:30 Offene Fragen und Diskussion

16:00 Ende

Vorabendtreffen

am 8. Juli, 18:30 Uhr, Abendessen (auf Selbstzahlerbasis), Treffpunkt: Lobby des Platzhirschs

Preis: € 890 (zzgl. Ust.)

beinhaltet Seminarunterlagen, Teilnahmezertifikat,
Getränke während der Veranstaltung, Mittagessen, Kaffeepausen

Tagungsort:

Übernachtungsmöglichkeit:

ITZ

Am Alten Schlachthof 4
36037 Fulda

Hotel Platzhirsch Fulda

Unterm Heilig Kreuz 3-5
36037 Fulda

Das ITZ gehört zum "Platzhirsch" (www.platzhirsch-fulda.de) und ist 5 Gehminuten vom Hotel entfernt.

Detaillierter Lageplan hier: <https://www.platzhirsch-fulda.de/downloads/ph-stadtplan.pdf>

Im Hotel Platzhirsch ist eine **begrenzte Anzahl an Zimmern** zu Sonderkonditionen reserviert. Diese sind bis zum 30. Mai 2024 unter dem Stichwort „Lach & Bruns“ abrufbar.

Anmeldung:

Nutzen Sie zur **unser Online-Formular** (<https://www.lach-bruns.de/campus/>).

Anmeldeschluss: **30. Mai 2024**

Zur Teilnahme am Vorabendtreffen erhalten Sie im Vorfeld eine Abfrage.

Ihre Themen, Fragen und Fallbeispiele für den Workshop senden Sie bitte bis zum 25. Juni 2024 an as.wendt@lach-bruns.de. Falls wir Ihr Thema anonym diskutieren sollen, vermerken Sie dies bitte.